

Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonmaggasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Mittwoch.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Zeichner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**
Buchdruckerei Huszváth & Soffer, Lugos, Bonmagg. 18
Telefon Nr. 161.

Pränumerationsbedingungen:
Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Frankozusendung.
Einzelnnummer: Sonntag 20 P., Mittwoch 12 P.

XXII. Jahrgang.

Lugos, den 19. April 1914.

Nummer 31.

Der Kampf ums Brod.

(Zur Einweihung des Gewerbeheims.)

Der Kampf ums Brod war für die arbeitenden Klassen der Menschheit, für die Enterbten, mit Glücksgütern nicht Gesegneten, für jene Millionen, die im Frohdienste für die Reichen sich von ihrer Hände Arbeit kümmerlich u. mühevoll erhalten müssen, stets ein schwerer, harter Kampf. Doch so hart und so schwer, wie er seit zwei Jahren her wurde, war es wohl noch nie, das haben wir hier bei uns in Lugos leider nur allzuviel Gelegenheit zu beobachten. Die Kaufleute brechen unter den ungemein schwierigen Verhältnissen schier zusammen und vermögen ihren Verpflichtungen kaum zu entsprechen; ja es zeugt von einer besonderen Solidität unseres Platzes, daß trotz der langen Krise, trotz der wirtschaftlichen Depression verhältnismäßig wenig Insolvenzen vorkamen. Zu diesem günstigen Resultat hat in erster Reihe die Solidität und schonungsvolle Coulanz unserer Finanzinstitute hervorzuhelben, wobei in erster Linie die Volksbank, die Krassoer und die Kereskedelmi Bank mit größtem Lobe und gebührender Anerkennung hervorgehoben werden müssen. Es sind dies interne Dinge heikler, diskreter Natur, die sich nicht ventilieren lassen: doch wir wissen es durch uns vertraulich gemachte Mitteilungen, daß die genannten Institute, resp. deren Direktionen und besonders den leitenden Direktoren Kommerzienrat Verdach, Grünbaum und Szidon gar manchem Bedrängten über Klippen und Hindernisse in zuvorkommendster Weise hinweggeholfen haben.

Was nun das Gewerbe anbelangt, stehen die Dinge mit dem Kampf um

das Brod noch viel schlimmer: der gänzliche Mangel an Arbeit stellt unsere braven Gewerbetreibenden auf eine harte Probe. Zahlreiche Professionisten haben Lugos bereits verlassen und noch immer dauert das Wandern in die Fremde an; noch immer verlassen zahlreiche Gewerbetreibende, von der Not getrieben, aber mit schwerem Herzen den altgewohnten, lieben Heimatsort, die Scholle, die ihnen teuer ward, den alten, trauten Freundeskreis, um in weiter Ferne eine neue Existenz zu suchen. Es sind dies höchst betrübende, traurige Symptome einer totalen wirtschaftlichen Deroute.

Doch mit Zeitungsartikeln, mit Lamentos, mit Trübsalblasen und apathischer Indolenz kam diesem Uebel nicht gesteuert werden. Es müßten tief eingreifende, energische Maßnahmen, geeignete Verfügungen ehestens getroffen werden, um Abhilfe zu schaffen. Es müßten durch die leitenden Persönlichkeiten der Gewerbetreibenden Versammlungen einberufen werden, denen man auch die leitenden Persönlichkeiten unseres Komitates und der Stadt zuziehen müßte und bei diesen Versammlungen müßte man ernst beraten, ernstlich den Modus suchen, durch welchen dem allgemeinen Arbeitsmangel abgeholfen werden könnte.

Help oneself! Hilf dir selbst, dann hilft dir Gott. Auf Staat und Regierung dürfen und können wir nicht alle Lasten wälzen, die Gesellschaft muß sich selbst aufraffen, sich ermannen um das immer mehr drohende Gespenst einer allgemeinen Verarmung erfolgreich zu bekämpfen.



Über die Art und Weise, wie das zu erfolgen habe, über die geeigneten Mittel, wie das Ziel erreicht werden

könnte, müßten eben die oben erwähnten großen Meetings beraten.

Wir hören seit einigen Tagen, daß zur Einweihung des neuen Gewerbeheims die Vorarbeiten zur Veranstaltung von Festivitäten bereits im Zuge sind. Wir hören, man plant ein großes Festessen; man zerbricht sich schon den Kopf über das Menu des Bankettes, man diskutiert in den Bierhäusern schon lebhaft darüber, wer das Bier, wer den Wein und wer die Getränke spenden soll: und wir fragen nun angesichts der großen Notlage im Gewerbebestande ganz bescheiden: Geht es uns denn wirklich gar so gut, daß wir gar keine anderen Sorgen haben? Wäre es nicht gebotener das neue Gewerbeheim mit einer großen Volksversammlung einzuweihen, wo über Abhilfe des Arbeitsmangels ernstliche Beratungen gepflogen werden sollten?

Helfen wir uns selbst! Wir sind vollkommen überzeugt, daß uns die Behörden, sowohl Obergespan v. Medve, Vizegespan Aurel v. Jseky, so nicht minder Bürgermeister Dr. Johann Baltescu die Bürgerschaft in der einzuleitenden Aktion tatkräftigst unterstützen würden!

Die neue Telefonnummer des „Südungarn“. Wir bringen unseren g. Lesern zur gefl. Kenntnis, daß sich die Redaktion und Administration des „Südungarn“ ein von der Druckerei unabhängiges, selbständiges Telefon installieren ließ. Die neue Telefonnummer des „Südungarn“ ist von nun an 300 und bitten wir unsere Kommittenten, in allen die Redaktion und Administration unseres Blattes betreffenden Angelegenheiten die Nummer 300 aufzurufen.

Rendkivüli árleszállítás  Villanycsillárokbán 

Szameth Robert Üvegudvar, LUGOS,
Király-utca 1, sarok

Üveg, porcellán és alkalmi ajándéktárgyak Nagy-Áruháza. Telefon 270.

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWILIPÖT**Moll's Seidlitz Pulver.**

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.

Original-Flasche K. 2. -
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Hauptverfand bei Apotheker A. MOLL
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben. 9.

**Tagesneuigkeiten.****Justizielle Ernennung.**

Der Justizminister ernannte den Gerichtsrat Jeno Szentimrey zum Untersuchungsrichter am Karansebeser Gerichtshofe und zu dessen ständigen Stellvertreter Gerichtsrat Ludwig Domjan.

Sitzung des ständigen Ausschusses.

Der ständige Ausschuss des Krasso-Erörsener Komitates hält am 22. d. M. eine Sitzung, in welcher die Tagesordnung der außerordentlichen Kongregation abgehalten wird.

Feuilleton.**Bilder aus Altugos.**

Reminiszenzen an den Musik- und Gesangsverein.
Von M. Rosenzweig.

Meine freundlichen Leser, welche meiner Artikelferie über die Geschichte des alten Musik- und Gesangsvereins Interesse entgegenbringen und meine Aufzeichnungen über diverse Ereignisse längst verschwundener Tage schon deshalb mit Vergnügen lesen, weil sie in den alten, oft mit dem Patine einer kulturhistorischen Studie überfüllten Reminiszenzen Namen begegnen, deren Träger ihnen einst wert und lieb gewesen — ich sage, daß mir diese freundlichen Leser die größere Pause, die Unterbrechung nicht verübeln mögen, da ich während der Osterfeiertage meiner alten Gepflogenheit gemäß meine holden Leserinnen mit einem Osterfeuilleton überraschen mußte.

Nun kehre ich zu den vergilbten Blättern zurück. Wir erwähnten leztlich der Sängerschaft nach Facset, wo eines der tätig-

Nationale Feier.

Da der 11. April heuer in die Osterferien fiel, wurde die übliche nationale Feier im hiesigen Obergymnasium nachträglich u. zw. am 14. d. M. abgehalten. Die Feierlichkeit begann mit dem durch den Jugendchor vorgetragenen „Ódvölö dal“, worauf Professor Dr. Edmund Galamb eine gedankenreiche schwingvolle Festrede hielt. Der Schüler der V. Klasse Nikolaus Duschniß deklamierte das Gedicht Petöfi's „A hazárol“ mit viel Verständnis. Es folgte nun abermals ein Jugendchor unter Leitung des Gesangsprofessors Josef Bidor. Der Schüler der IV. Klasse G. Jakab deklamierte Petöfi's schönes Gedicht „Rákoczi“, worauf der Jugendchor das „Király dal“ vortrug. Nach einer Deklamation des Schülers der VIII. Klasse A. Barbau endete die Feier mit dem Absingen des „Szózat“.

Trauung.

Mittwoch den 22. April führt Herr Sigmund Steiner, Kanzleichef der Belgrader Großfirma S. u. W. Hoffmann, eine Beantw. unserer Stadt, das äußerst anmutige Fräulein Ottilie Neuberger, Tochter des Besitzers des Cafe Royal, Armin Neuberger zum Traualtare. Wir entbieten unsere herzlichsten Glückwünsche!

Affentierung in Lugos.

Die Affentierungen im Lugoser Bezirke werden vom 6. bis 10. Juni, in der Stadt Lugos am 11. bis 13. Juni abgehalten. Die Zahl der Stellungspflichtigen des Lugoser Bezirkes beträgt 436, die der Stadt Lugos 238. Als Affentpräsident wird Major i. P. Ludwig Sere, als Arzt Komitatzphysikus Dr. May Leitner fungieren.

sten und verdienstvollen Mitglieder, Moriz Fischl, mit seinem Liede „Juhász vagyok“ einen frenetischen Beifall erzielte.

Moriz Fischl, an den sich zahlreiche meiner freundlichen Leser gewiß noch lebhaft erinnern, ein Wiedermann vom Scheitel bis zur Sohle, war eines der beliebtesten Vereinsmitglieder. Besonders wußte ihn Meister Wusching sehr zu schätzen und als einst Herr Fischl aus verletzter Eitelkeit wegen eines Formfehlers im Jahresbericht den Proben längere Zeit ferne blieb, da richtete Wusching an den lieben guten alten Freund die folgenden herzinnigen Zeilen:

Lieber Freund Fischl!

Ich vermisse Ihre Teilnahme bei den Gesangsproben. Man sagt mir, Sie seien gekränkt wegen der Ausgabe des Jahresberichtes, in welchem das Ihnen und Ihrer lieben Familie gewidmete Ständchen nicht enthalten sei. Das wäre richtig und ein Fehler. Aber solange es Menschenarbeit gibt, wird es auch menschliche Fehler geben; aber davon können und müssen Sie sich überzeugen, daß es nicht mit Absicht geschah und daß der Fehler auch noch verbessert und gutgemacht

Die Zensoren der Lugoser Österreichisch Ungarischen Bankfiliale.

Die Zensoren der Lugoser Filiale der Österr.-Ung. Bank für das Jahr 1914 sind dieselben geblieben, wie im vergangenen Jahre. Wir veröffentlichen nachstehend ihr Namensverzeichnis: Georg Albulescu, Grundbesitzer. Ignaz Deutsch jun., Direktionspräsident der Krassoer Sparkassa; Privatier. Philipp Eckstein, Grundbesitzer. Karl Fialka, Obergespan i. P.; Grundbesitzer. Samuel Grünbaum, Generaldirektor der Krassoer Sparkassa. Geza Grünhut, Generaldirektor der Bäumel, Steiner & Comp. Aktiengesellschaft. Titus Hatieg, Advokat, Direktionspräsident der Spiritus-Fabrik-Raffinerie- und Dampfmühl-N.-G. in Lugos. Max Hirschl, Mitinhaber der Firma Brüder Deutsch & Comp., Modewarenhändler. Alfred Klein, Inhaber der Firma Nemeth & Klein, Gemischtwaren en gros. Julius v. Koronghy, Präsident der Ersten Karansebeser Sparkassa, Grundbesitzer. Alex. Kovacs, öffentlicher Gesellschafter der Firma Kovacs und Polgar, Zementwarenfabrik, Beton- und Eisenbeton-Bauunternehmung. Daniel von Nikolits, Reichstagsabgeordneter, Direktionspräsident der Südungarischen Bank N.-G. Ferdinand Rieger, Privatier. Ludwig Sere, kön. ung. Honvedmajor i. Pension, Hausbesitzer.

Auslosung von Geschworenen.

Montag den 20. d. M. wird beim hiesigen Gerichtshofe die Auslosung der Geschworenen für den nächsten Zyklus der Schwurgerichtsverhandlungen stattfinden. In diesem Zyklus werden bereits die Verfügungen des neuen Schwurgerichtsgesetzes in Anwendung kommen.

werden kann. So die Sache! Nun meine bescheidene Meinung. Es wäre mir sehr leid, Sie an meiner Seite in Vereinsangelegenheiten nicht zu sehen. Wir haben das geistige Vereinsgebäude 4 Dezzennien hindurch aufgebaut und erhalten und gewiß zur größeren Ehre nach Innen und nach Außen. Auf diesen Gedanken hin kann ich nicht glauben, daß wir alte Stützen des Vereins selbst rütteln sollten an unserem eigenen Werke.

Denken Sie an mich, was mir alles schon passiert ist um des lieben Vereins wegen, und dennoch hielt ich noch aus. Großmut kann man nur im Leiden üben. Lassen Sie mich nicht allein und hoffe zuversichtlich mit meinem bescheidenen Ansuchen Sie morgen bei der Probe im Verein zu treffen.

Herzlichen Gruß

Wusching.

Und die aufrichtigen, aus dem Herzen stammenden Zeilen verfehlten ihre Wirkung nicht. Fischl kehrte zum Verein zurück, dem er dann bis an sein Lebensende treu blieb

Josef Strobl Uhrmacher u. Juwelier **Lugos** Bonnazgasse Nr. 7. (Bayer'sches Haus.)

Übernimmt die kompliziertesten Uhren- und Juvelenreparaturen, Modernisierung alter Juvelen nach neuester Façon in eigener Werkstätte. Reichhaltiges Lager von Wand- und Taschenuhr bester Qualität.

Pünktliche Bedienung!

Billige, festgesetzte Preise!

Seebad und
klimatischer
Winter-Kurort

CRIKVENICA (Cirkvenica)

neben Fiume
an der ADRIA

Einziges Seebad des Adriatischen Meeres, wo der Strand auf 300 Meter vom Ufer mit feinem Sand ausgeschwemmt, und so seicht ist, das auch Kinder ohne Aufsicht baden können. — Als Seebad besonders geeignet bei Skrofulose, Rachitis, Nervenleiden, Bleichsucht, Frauenleiden und chronischem Rheumatismus als Klimatischer Kurort in hervorragender Weise bei allen Erkrankungen des Herzens, der Lunge und der Nieren, sowie in der Rekonvaleszenz nach Typhus, Influenza und Malaria. — Erstklassiges Badeetablissement für Sonnen-, Sand- und Freiseebäder. Ausführliche Prospekte gratis durch die KURKOMMISSION.

NESTLÉ'S
altbewährtes **KINDERMEHL**,
vollständige Säuglingsnahrung.

Probeprosen und lehrreiche Broschüre
über die Pflege des Kindes gratis
durch **HENRI NESTLÉ WIEN**
I. Biberstrasse 97 P.

Arbeiterhäuser in Temesvár.

Ein Projekt, welches auch bei uns in Lugos der Realitätenbesitzer, Herr Ignaz Samuel Deutsch schon seit längerer Zeit, aber bisher erfolglos propagiert, die Erbauung von Arbeiterhäusern nämlich, wird in Temesvár nächstens realisiert. Es wird eine ansehnliche Kolonie von Arbeiterhäusern erbaut und sind die diesbezüglichen Konkrete bereits ausgeschrieben. Von den Lugoser Industriellen haben Kornel Zsuku und Brüder Zsuranescu für die Tischler-, Anstreicher- und Schlosserarbeiten ein Offert in der Höhe von 60.189 Kronen eingereicht.

Auch Meister Schwach erfreute sich großer Sympathien. Am 27. Mai des Jahres 1883 brachten die Mitglieder dem verdienstvollen Chormeister aus Anlaß seines Namensfestes ein Ständchen und überreichten ihm zum Zeichen ihrer Wertschätzung ein prachtvoll geschnittenes Notenpult.

Das Jahr 1883 brachte für den Verein noch einen anderen denkwürdigen Tag. Der 8. und 9. September galt wieder dem altverehrten Vereinsgründer C. P. Wusching. Als Anerkennung für seine vierzigjährigen Verdienste auf pädagogischem Gebiete wurde ihm am 9. September die von Sr. Majestät allergnädigst verliehene hohe Auszeichnung, das goldene Verdienstkreuz durch den Obergespan Elek v. Patyanffy auf die Brust geheftet. Der Verein benützte diese Gelegenheit zu einer Jubiläumsfeier, zu welcher auch der Temesvárer philharmonische Verein und der Karansebeser Gesangverein, deren Ehrenmitglied er war, eingeladen wurden. Der Lugoser Musik- und Gesangsverein hat seinen Gründer durch sein in Öl gemaltes Bild verehrt, seine Schüler aber überreichten ihm ein Prachtalbum.

Das Jahr 1884 brachte dem Verein abermals eine ehrende Auszeichnung. Am 28. Juni nämlich unternahm der Verein in

Deputation bei Daniel v. Nikolits.

Eine Deputation der Hausbesitzer der Buziasergasse sprach Samstag beim Landtagsabgeordneten Daniel v. Nikolits vor und ersuchte ihn in Angelegenheit der ehebaldigsten Sanierung der unhygienischen Zustände dieser Gasse seinen Einfluß geltend zu machen. Dies sei um so dringender, weil ein Teil der jenseits des Bahngleises liegenden Häuser total unter Wasser stehen, welcher Umstand bei Eintritt der wärmeren Witterung von sanitärem Standpunkt katastrophale Folgen haben könnte. Herr v. Nikolits empfing die Deputation in leutseligster Weise und erklärte, daß er diesbezüglich sowohl mit Bürgermeister Dr. Baltescu, als auch mit Vizegespan Aurel v. Jssely Rücksprache gepflogen habe und daß ihm beide Herren die Zusage machten, daß sie sich mit dieser Angelegenheit bereits eingehend befaßten und daß baldigst Abhilfe geschaffen wird. Wir kommen übrigens auf dieses Thema in unserer nächsten Nummer noch zurück.

Verlobung.

Der Richter am hiesigen königl. Gerichtshofe Theodor Semberg, Hauptmann-Auditor d. R. verlobte sich mit Fräulein Janka Schäfer, der Tochter des Dettaer Großgrundbesizers und gewesenen Landtagsabgeordneten Desider Schäfer.

Folge Einladung der Magylikindaer Dalarda eine Sängerfahrt, um an der Fahnenweihe der Dalarda teilzunehmen. Das Rifindaer Publikum überreichte dem Verein in Anerkennung seiner eminenten Leistungen einen Ehrenpokal.

Die Annalen verzeichnen noch ein anderes denkwürdiges Ereignis aus dem Jahre 1884. Am 18. November nämlich fand ein Konzert des Wiener Hof- und Kammerängers G. Walter statt. Nach dem Konzerte sammelte sich eine kleine Schar von Sangesbrüdern um den berühmten Schubert-Liedersänger und improvisierte mit dem ebenfalls als Gast anwesenden Gerichtsrat und Vereinspräsidenten, dem nachmaligen Kurialrichter Johann Scherff einen kleinen Kommerz. Nach Liedern und Toasten kam der Künstler in so freudige Erregung, daß er mit den Vereinsmitgliedern in dem Liede „Die Träne“ das Solo sang. Eine Auszeichnung, deren sich außer dem Wiener Männergesangsverein kein Verein rühmen kann. Das war ein Abend, der in den Annalen des Vereins mit goldenen Lettern verzeichnet steht und jene Sangesbrüder, die noch unter uns weilen, werden sich dieses, nun durch uns wachgerufenen Ereignisses, gewiß noch erinnern.

(Fortsetzung folgt.)

Flaschen-Bier

mit Prägung:

BLAU GEZA

LUGOS

auf der Flasche

und Doppelbrand:



ist anerkannt
erstklassig!!

Beachten Sie den Kork-
Brand: „DREHER ANTAL“.

Auf nach Japan!

Um Missverständnissen vorzubeugen, und daß man mich nach den strengen Verfügungen des neuen Preßgesetzes nicht wegen Aufmunterung zur Auswanderung unter Anklage stelle, muß ich sofort betonen, daß ich durchaus kein Auswanderungsagent bin. Mein „Auf nach Japan“ bezieht sich nicht auf das Reich des Mikados, nicht auf das Reich der schätzwürdigen Gésák der Theehäuser, sondern auf den in der Nähe des Barackenlagers gelegenen herrlichen Sommerausflug „Japan“, welcher am Osterfesttag eröffnet wurde und wo sich aus diesem Anlaß ein sehr zahlreiches Publikum einfand, welches sich vorzüglich amüsierte. Unsere Stadt ist ohnehin so arm an Erholungs- und Ausflugsorten, so daß wir dem derzeitigen Besitzer des „Japan“ zu Dank verpflichtet sind, daß er „Japan“ zu einem komfortablen, angenehmen Ausflugsort gestaltete, wo den Ausflüglern nebst allerlei frischen, schmackhaften Schwären, immer frisches Bier und ausgezeichnete Weine zu sehr mäßigen Preisen — ja noch billiger als in der Stadt — verabreicht werden. „Japan“, das sich auch zur Abhaltung von Sommerfesten und Majalis sehr gut eignet, hat ein sehr geräumiges Salettl, wo die Jugend Sonntag eine flotte Tanzunterhaltung improvisierte und dürfte eben deshalb bald ein sehr beliebter und viel gesuchter Sommerausflugsort werden. Also noch einmal: „Auf nach Japan!“

Dr. VEGICSEK'sches Sanatorium in Boksánbánya.

Physikalisch diätetisches Institut im Komitat Krassó-Szörény.

Beste Heilerfolge bei Nervenleiden jeder Art; bei Erkrankungen des Magens, des Darmes, Leber, Nieren, Blase und der Luftwege; bei Rheumatismus, Gicht und Zuckerkrankheit; bei Blutarmut und ihren Folgezuständen; bei Frauenleiden und Geschlechtskrankheiten; bei Skrophulose.

LUFTBÜTTEN!

PENSION!

PROSPEKTE!

Lugoser Jahrmarkt.

Der nächste Lugoser Jahrmarkt wird am 8., 9. und 10. Mai abgehalten.

Temeserregulierung.

Vizegespan Aurel v. Jsselluk begab sich in Begleitung des Bürgermeisters Dr. Joh. Baktekly, sowie des städt. Ingenieurs Oliver Bodhradsky Mittwoch nach Temesvar, um in Bezug der nahe bevorstehenden Temeserregulierung mit den maßgebenden Faktoren des Strombauamtes zu konferieren.

Sehenswürdigkeit.

Vor den Schaufenstern der Spezerei- und Delikatessenhandlung Recht u. Schwarz bleiben seit einigen Tagen zahlreiche Passanten stehen, um dieselben zu bewundern.

Advertisement for MATTONI'S GIESSHÜBLER SAUERBRUNN, featuring a bottle illustration and text: 'Seit Jahrhunderten bekannt', 'als unterstützendes Mittel bei Curen in Karlsbad, Martenbad, Franzensbad etc. stets glänzend bewährt.'

Zuchttiermarkt in Lugos.

Der Landwirtschaftliche Verein des Krasso-Szörenyer Komitates veranstaltet am 7. Mai in Lugos auf dem Marktplatz einen Zuchttiermarkt.

Ueberaus reichhaltiges

! Wert-Tombola! erfolgt Sonntag am 19. d. M. im Café 'ORIENT'

Für vorzügliche Kaffeehausgetränke und exquisites Buffet bestens gesorgt. Um zahlreichen Besuch höflichst bittend.

Hochachtungsvoll Alexander Kocsonha

Erste ungarische allgemeine Assekuranz-Gesellschaft in Budapest

I. Feuer-, Transport-, Hagel- und Einbruchdiebstahl-Versicherungs-Gesellschaft.

Sechshundfünfzigster Rechnungsabschluss vom 1. Januar bis 31. Dezember 1913.

AUSGABEN.

EINNAHMEN.

Main financial table showing expenses (AUSGABEN) and income (EINNAHMEN) for fire, transport, hail, and burglary insurance. Columns include Kronen and S. (Schilling). Total expenses: 30,807.622; Total income: 30,807.622.

AKTIVA.

Bilanz-Konto am 31. Dezember 1913.

PASSIVA.

Balance sheet table (Bilanz-Konto) as of December 31, 1913, detailing assets (AKTIVA) and liabilities (PASSIVA). Total assets: 47,299.908; Total liabilities: 47,299.908.

Budapest, 31. Dezember 1913.

Die Direktion der Ersten Ungarischen Allgemeinen Assekuranz-Gesellschaft: Adolf Balaban, Josef v. Hajós, Baron Friedrich Harkányi, Wilhelm v. Ormody, Graf Johann Zichy. — Theodor Gergely, Direktor, Heinrich Frank, Chef der Central-Buchhaltung.

I^a Linoleum u. Bernsteinöl Lackfarbe

in allen Nuancen 98 Heller per 1 Kg.-Dole

zu haben ausschliesslich nur bei Fischl Alfred Lugos

Telefon No. 80.

Der nächste KARANSEBESER JAHRMARKT

wird am 29. 30. April und am 1. Mai 1914 abgehalten, das ist Mittwoch, Donnerstag und Freitag.

Karansebes, am 1. April 1914.

REICHL SÁNDOR rendőrkapitány.

Offener Sprechsaal.

(Für diese Rubrik übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.)

Geehrter Herr Redakteur!

Erfuchen zur Richtigstellung des Artikels: "Die Rauchfangkehrerfrage" um Aufnahme folgender Zeilen:

Erstens war der letzte Kaminbrand nicht unsere Schuld, sondern der betreffenden Partei, da in diesem Kamin sich Papier befand, welches durch einen Funken entzündet wurde. Was unsere Lohnfrage betrifft, beruht der darauf bezügliche Artikel auf irrige Information, da wir nicht 90 Kronen, sondern 100 und 110 Kronen Monatslohn und die Nebenverdienste haben, für das aber keinen Nebenarbeiter bezahlen müssen.

Die Rauchfangkehrerwitwen können dem Geschäfte nicht so nachgehen wie ein Mann und deshalb sind wir Fachleute da, um die Arbeiten pünktlich und gewissenhaft zu verrichten und alles in Ordnung zu halten, für was wir auch verantwortlich sind.

Ihnen geehrter Herr Redakteur unseren verbindlichsten Dank aussprechend, zeichnen Hochachtungsvoll

Die Lugoser Rauchfangkehrergehilfen.

Bad Csiz

Die stärkste Jod-Brom-Quelle des Kontinents mit grossen Radioaktivität. Überraschende Heilerfolge bei alljenen Krankheiten, bei welchen Jod & Brom als spezifisches Heilmittel in Verwendung kommt.

Badeeröffnung am 1. Mai.

Warme Jobbäder, Kaltwasserkuren, Einrichtungen, Schwitz Entfettungs- & Maskuren. Kohlensäurebäder. Moderne Neuerungen. Bequeme, billige Wohnungen, Sanatorium, Zerstreuungen. Staatsbeamte und Offiziere erhalten in der Vor- und Nachsaison 30% Nachlass. Staatsbahn Separat-Krankenkassa, Sanatorium der Bezirks-Krankenkassen. Post, Telegraf, Telefon und Eisenbahnstation im Orte.

Esizerwasser für Trinkkuren zuhause bestellbar bei der Quelle und im Hauptdepot L. Édeskuty, Budapest. Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen. Prospekt sendet und mit Aufklärung dient die Badedirektion Csiz-fürdő.

Erste ungarische allgemeine Assekuranz-Gesellschaft in Budapest.

AUSGABEN. II. Lebensversicherung-Geschäft. Einundfünfzigster Rechnungsabschluss vom 1. Januar bis 31. Dezember 1913. ERNÄHRER.

Table with columns for 'Aktiva' and 'Passiva' showing financial data for the insurance company. Includes rows for 'Mittelkäufe', 'Schadensabgaben', 'Prämien', etc.

Bilanz-Konto am 31. Dezember 1913.

Table showing 'Aktiva' and 'Passiva' for the balance sheet as of December 31, 1913. Includes 'Wertpapiere', 'Geldinstitute', 'Reserven', etc.

Wertpapiere und bei Geldinstituten erliegende Kapitalien.

Table listing 'Wertpapiere' and 'Bei Geldinstituten erliegende Kapitalien'. Includes various bonds, stocks, and bank deposits with their respective values in Kronen and Schilling.

Budapest, 31. Dezember 1913.

Die Direktion der ersten ungarischen Allgemeinen Assekuranz-Gesellschaft: Adolf Balaban, Josef v. Hajós, Baron Friedrich Harkányi, Wilhelm v. Ormody, Graf Johann Zichy. — Theodor Gergely, Direktor, Roland Frank, Chef der Central-Buchhaltung. Vorstehende Rechnungsabläufe und Bilanzen haben wir geprüft und die eingetragenen Posten mit den eingetragenen Posten im Vergleich und den Statuten enthaltenen Grundregeln entsprechend aufgestellt gefunden. Budapest, 4. März 1914. Das Aufsichtsrat: Albert v. Bernovics, Konrad v. Burchard-Szilvágy, Titus v. Kémeth, Baron Gedeon v. Szebeny, Baron Miksa v. Ujváry.

Telefon 275.

Erlaube mir, dem geehrten Publikum die höfliche Anzeige zu machen, dass ich meine reichassortierte

Telefon 275.

Glas- u. Porzellanniederlage

am Isbellaplatze im Hüpsch'schen Hause eröffnet habe, und daselbst eine äusserst reichhaltige Auswahl sämtlicher in dieses Fach schlagenden Artikel zu staunend billigen Preisen am Lager halte.

Um zahlreichen Zuspruch bitte hochachtungsvoll

Ignatz Grosz, Glaswarenhändler.

Volkswirtschaft.

Die Erste ungarische Allgemeine Affekuranzgesellschaft

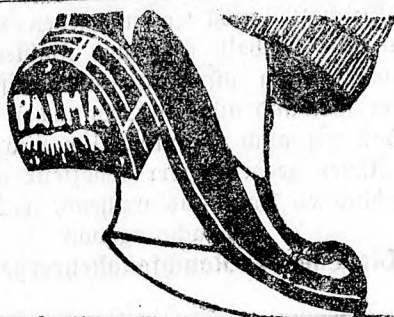
hielt unter dem Vorsitz des Präsidenten Grafen Andreas Csokonics ihre ordentliche Generalversammlung.

Der vom Generaldirektor Wilhelm v. Ormody unterbreitete Jahresbericht hebt hervor, daß das abgelaufene Geschäftsjahr trotz der kritischen wirtschaftlichen Verhältnisse ein befriedigendes Ergebnis lieferte. Die Neuaquisitionen im Lebensversicherungsgeschäft erreichten wohl nicht das bei der Gesellschaft seit Jahren gewohnte hohe Niveau, dies findet jedoch seine Erklärung außer in den schlechten Geldverhältnissen auch in dem Umstande, daß das italienische Geschäft ganz aufgehört hat. Nichtsdestoweniger betragen die Neuaquisitionen in dieser Branche 94 Millionen, wodurch der Kapitalbestand sich auf 581,756.130 Kronen erhöhte. Ebenso erhöhte sich die in ungarischen Pupillarwerten plazierte Lebensversicherungsreserve auf 170,890.563 K und die Prämieeneinnahme auf 27,838.896 K. Da auch die Ablebensverhältnisse günstige waren, schließt das Lebensversicherungsgeschäft mit einem Gewinn von 1,992.112 K. Im Feuerversicherungsgeschäft erhöhten sich die Prämieeneinnahmen auf 24,277.169 K, und ergab dieses Geschäft, trotzdem die Schadenverhältnisse ungünstigere waren, ebenfalls einen Gewinn. Einigen Gewinn ergaben auch die Hagel- und Einbruchversicherungsbranchen. Das Transportversicherungsgeschäft wurde mit Rücksicht auf die scharfe Konkurrenz und den geringen Nutzen wesentlich eingeschränkt. Sämtliche Geschäftszweige brachten einen Bruttogewinn von 5,695.627 K. Nach den statistischen Abzügen — von welchen nach den reichhaltigen Reservierungen insbesondere die Gewinnbeteiligung der Lebensversicherten mit 771.943 K hervorgehoben zu werden verdient, — beträgt der Reingewinn 3,642.167 K, von welchem 3,200.000 K zur Bezahlung der Dividende verwendet werden.

Die Generalversammlung akzeptierte die gestellten Anträge und erteilte einhellig das Absolutorium. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt Geheimrat Graf Georg Banffy, zu Mitgliedern der Direktion Geheimrat Albert v. Berzeviczy und Direktor Theodor Gergely, zu Mitgliedern des Aufsichtsrates Graf Josef Cziraky und Graf Josef Bethlen. Mit der heutigen Dotierung von 213,912 K erreicht der Pensionsfond des Instituts die Höhe von 4,372.312 K. Die einjährigen Zinsen aus dem Jahre 1912 von 20.000 K des 500.000 Kronen-Zubüßlamsfonds wurden den Hochwasser-Beschädigten, die Zinsen des Jahres 1913 dem Rochusspital zur Beschaffung von Mesothorium und außerdem noch 28,478 Kronen wohlthätigen Zwecken zugeführt. Nachdem Aktionär Bela Friedmann der Geschäftsleitung und insbesondere dem Generaldirektor Magnatenhausmitglied Wilhelm v. Ormody

den Dank und die Anerkennung der Generalversammlung ausdrückte, wurde die Versammlung geschlossen.

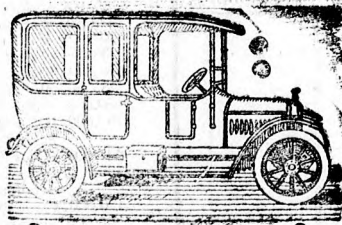
Der Vertreter der Gesellschaft für Lugos und Umgebung ist: **Alexander Epstein.**



Briefkasten der Redaktion.

J. S. R. — Bosnien. Granitsteinbrüche befinden sich in unserem Komitate in Zsidovar und Majdan. Auf Ihre zweite Anfrage antworten wir nach Einholung der diesbezüglichen Informationen.

Automobile



wenig gebrauchte, sind zu verkaufen. In Ungarn stehen 150—200 Stück in grösster Auswahl ständig zur Verfügung, sowohl für Transporte, wie auch für Stand- und Tourengebrauch, offene und geschlossene Automobile, ferner Autobusse und Lastautomobile. Ständige Ausstellung in sämtlichen Fabrikaten, letzten Typen und für jeden Zweck von K 1000.— aufwärts in jeder Preislage.

Wenig gebrauchte Gummi und Ausrüstungen, Budapest, VI., Liszt-Ferenc-tér 3. sz.

Telefon 149—62.

ALEXANDER FEKETE.

SOMMERSPROSSIGE

garstige Mädchen und Frauen mit Leberflecken und Ausschlägen, erlangen sofortige Hilfe durch

DIE WELTBERÜHMTE FÖLDES SCHE
MARGIT-CRÈME UND SEIFE

Margit-Crème beseitigt sofort Sommersprossen, Leberflecken, Hautausschläge, Mitesser und allerlei Hautkrankheiten.

Margit-Crème macht die Gesichtshaut frisch, rosig und lässt Falten und Runzeln verschwinden. Margit-Crème wird von den schönsten Frauen der Welt, Fürstinnen, Gräfinen, Baroninen, berühmten Künstlerinnen usw. benützt und sie alle sind von ihrer einzig dastehenden hautkonservierenden und hautverschönernden Wirkung entzückt. Bestellungen über 6 Kronen effektuiert überallhin franko

Koloman von Földes Apotheker Brad.

Erhältlich in den Apotheken in Lugos: Joh. Hüsig & Co., Ferdinand Rieger, Lud. Vértes u. Johann Fijther; Resicza: Johann Csapós Oravicza: August Knoblauch.

Möbliertes Zimmer

mit Vorzimmer ist sofort zu vermieten.

Näheres im Horger'schen Hause I. Stock.

6730—1914.

Vom Bürgermeisteramte der Stadt Lugos.

Kundmachung.

Es wird hiemit zur Kenntnis gebracht, daß die Schlussrechnung der städt. Hauskassa pro Jahr 1913 angefertigt, selbe vom 17. April bis 1. Mai l. J., daher 15 Tage zur allgemeinen Besichtigung in der städt. Buchhaltungskanzlei während der Amtsstunden aufliegen.

Lugos, am 17. April 1914.

Dr. Baltescu, Bürgermeister.

6737—1914.

Vom Bürgermeisteramte der Stadt Lugos.

Kundmachung.

Es wird hiemit zur Kenntnis gebracht, daß die Schlussrechnung der städt. Waisen-kassa pro Jahr 1913 angefertigt, selbe vom 17. April bis 1. Mai l. J., daher 15 Tage, zur allgemeinen Besichtigung in der städt. Buchhaltungskanzlei während der Amtsstunden aufliegen.

Lugos, am 17. April 1914.

Dr. Baltescu, Bürgermeister.

Gute Pflasterstein- Würfelmacher

auf Granit, werden auf viele
Jahre Arbeitsdauer bei sehr
gutem Akkordlohn :-:

aufgenommen.

Granitwerke Komar,
bei Trafnik in Bosnien

Ein Haus mit Keller

ist zu verkaufen ev.
zu vermieten.

Näheres in der Facsetergasse Haus-Nr. 60

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt
rein und tadellos zu 5 Kr.
per Klavier.

Hugo Ringel
Kossuthgasse Nr. 21.

Lugos r. t. város gazd. hivatalától.
183—1904. g. h.

Kundmachung.

Vom 20. April l. J. wird das in der
Stadt. Eisfabrik erzeugte Kunsteis unseren g.
Kunden ins Haus gestellt. Es wird das g.
eisbedürftige Publikum ersucht, den Eisbedarf
bis zum oben angeetzten Termin beim unter-
fertigten Stadt. Wirtschaftsamt anmelden zu
wollen. (Telefon Nr. 62.)

Lugos, 14. April 1914.

Der Leiter des Stadt. Wirtschaftsamt: **Balogh.**

„Esipkeárúháza“ LUGOS Király-utca 6

Größte Auswahl in verschiedenen Damen-, Herren-
und Kinderstrümpfen, sowohl in schwarzen, als
färbigen zu billigen, festgelegten Preisen. Spitzen,
Spitzeneinlässe, Spitzenstoffe, Stickereten und Ein-
lässe hors concours.

Spitzen, Ruches, in weiß, ecru und schwarz;
herrliche Muster; Spitzenkrägen und Jabots in
reißiger Auswahl. Sehr gute Handschuhe in weiß,
gelb, grau und schwarz zum Reklampreise von
98 Heller.

Bänder in allen Farben u. Ausführung; Reklam-
bänder zu 48 Heller der Meter. Dieser Artikel
ist ausschließlich bei dieser Firma erhältlich.

Es wird ersucht, die Schaufenster zu besichtigen!

Billige, solide u. festgelegte Preise!

Familienunterhaltung! Apotheker A. THIERRY'S BALSAM



Wenn Sie für sich oder für die Familie ein
gutes Musikinstrument kaufen wollen, so
wenden Sie sich an die leistungsfähigste,
protokollierte Weltfirma

Wagners Musikhaus Budapest, Josefsring 15.

Violine, samt Etui und Zugehör	12 Kron.
Harmonika m. Orgelton, Geschenk	10 "
Blassaccordeon m. Schule, Präsent	4 "
Guitar-Zither, samt Noten	16 "
Sprechapparat, samt Platten	40 "
Zauberflöte, Neuheit	4 "

Umtausch gestattet!

Prämiert auf der Milanoer, Pariser und Lon-
doner Ausstellung mit den ersten Preis!
Eigene Werkstätte. Illustrierter Preis. gratis.
Achtung auf die Adresse und Hausnummer.



ist ein unverweicht wirksames Heilmittel bei Krankheiten der Lunge
und der Brust, lindert den Katarach und stillt den Auswurf, be-
nimmt den schmerzhaften Husten. Behebt Halsentzündung, Heiser-
keit, und Halskrankheiten, Fieber, besonders Magenkrampf und
Kolik. Heilt die goldene Ader und Hämorrhoiden, reinigt die Nieren
und stärkt den Appetit und die Verdauung. Dient vortrefflich bei
Zahnschmerzen, hohler Zähnen, Mundfäule und allen Zahn- und
Mundkrankheiten, Aufstossen und üblen Geruch von Mund und
Magen. Ist ein gutes Mittel gegen Würmer und Bandwurm.
Heilt alle Wunden, Narben, Kottlauf, Hitzblattern, Fisteln, Warzen,
Brandwunden, erfrorene Glieder, Krätze, Räude und Ausschläge,
Ohrenschmerzen etc. Soll in keiner Familie, insbesondere bei In-
fluenza-, Cholera- und anderen Epidemien fehlen. Man adressiere:

An die Schützengel-Apotheke des
A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch.

12 kleine oder 6 Doppelflaschen oder eine große
Spezialflasche 5 Kronen 60 Heller.

Bei größeren Bestellungen bedeutend billiger!

: : Thierry's allein echte Centifolien-Salbe. : :

Verhindert und behebt Blutvergiftung. Macht zumeist schmerzhafteste Ope-
ration überflüssig. Kinder Anwendung: Bei böser Brust der Wöchnerin-
nen, Störung des Milchabflusses, Brustverhärtung, bei Kottlauf, offenen
Füssen oder Weinen, Wunden, Salzfuss, geschwollenen Füssen, selbst bei
Knochenfraß; bei Fiebers, Stich-, Schuß-, Schnitt- und Quetschwunden;
zur Herausziehung aller Fremdkörper, als: Glas- u. Holzsplitter, Sand,
Schrote, Dornen etc.; bei allen Geschwüren, Gewächsen, Karbunkeln,
Neubildungen, selbst Krebs; bei Fingervorm oder Tadel, Nagelgeschwüren, Blasen,
wundgegangenen Füssen, Brandwunden, beim Durchliegen der Kranken, bei Blutge-
schwüren, Ohrenläusen und Wundsein der Kinder etc. etc.

Es kosten 2 Tiegel 3 Kronen 60 H. Vorausanweisung oder Nachnahme des Betrages.
Erhältlich bei Apotheker Josef v. Török und in den meisten Apotheken Ungarns.
Engros in den Drogieren Thalmayer & Seib, Kochmeister Nachfg., Brüder Radanovits,
Budapest. Wo kein Depot ist, bestelle man direkte von der

Schützengel-Apotheke des A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch.

Carl Kronsteiner's

wetterfeste Kalk-

AÇADE-FARBEN

gesetzlich geschützt

in 50 Nuancen, von 24 h. per Kilogramm aufwärts.

Seit Jahrzehnten bestbewährt und allen Nachahmungen überlegen. Einzig zweckmässiges Anstrichmaterial bei schon gefärbelt gewesenen Fagaden.

Email-Façadefarben, nicht abfärbend, wäscher, in einem Striche deckend, kein Vorgrundieren, emailhart - nur mit kaltem Wasser angerührt gebrauchsfertig. Antiseptisch - giftfrei - porös. Idealanstrich für Innenräume, noch gefärbelte Fagaden, Holzbauten, wie: Schuppen, Pavillons, Zäune, etc. Erhältlich in allen Nuancen. Kosten per m² 5 h.

Musterbuch und Prospekte gratis und franko.

CARL KRONSTEINER, Wien, III., Hauptstrasse 120.

Hauptdepot für Lugos bei: STICSINSKY IGNÁC.

- | | |
|----------------------------|-----|
| Furlana italiana | 2 K |
| Tango argentine | 2 K |
| Rag time | 2 K |

sovie auch andere moderne Tänze enthaltende Musiknovitäten in schönster Originalausgabe sind erhältlich und zu besichtigen bei

Koloman Nemes

Buch-, Papier- und Musikalienhandlung

LUGOS, Kirchengasse 2.

Dabei sind auch Modeblätter-Novitäten für die Frühjahrsstalion erhältlich

Johann Hlobil

Erste Lugoser auf Elektrizitätsbetrieb eingerichtete Anstalt für Stofffärberei, Kleiderputzerei und Dampfwascherei

L u g o s, Kirchengasse Nr. 6

(im eigenen Hause, neben der röm. kath. Kirche).

TELEFON 218.

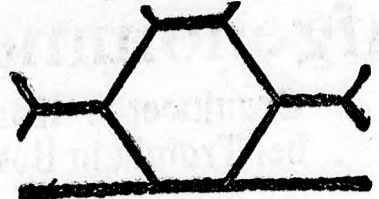
Übernimmt allerlei Kleider zum färben, Herren-, Damen- und Kinderkleider zum putzen, wie auch allerlei Wäsche zum waschen und bügeln bei billigen Preisen.

Rutter & Schrantz A.-G.

Siebwaren- u Filztuchfabr. Ungarland. Niederlassung. BUDAPEST, X., Gyömrői-ut 80/92 empfiehlt ihre im fertigen Zustande, demnach nachträglich feuerverzinkten ::

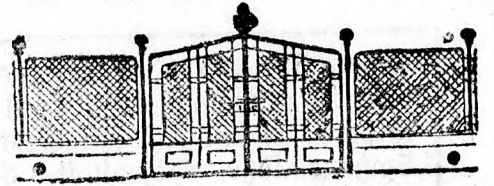
Mehrfach gedrehten Maschindrahtgeflechte

Vorzügliche Verzinkung!

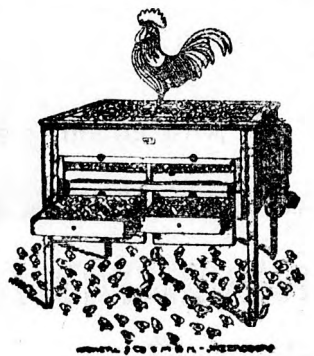


Billige Preise!

als ein an Dauerhaftigkeit paarloses Erzeugniss. (Nicht zu verwechseln mit anderen Drahtgeflechtsgattungen, welche alle aus gewöhnlichem verzinkten Draht hergestellt werden.) Stacheldrähte, glatte Drähte und Doppelnägel zu sehr billigen Preisen erhältlich. - Preisliste und Muster gratis u. franko. Ferner empfiehlt sie folgende Erzeugnisse: Einfriedungs-Gitter Tore und Türen



von der einfachsten bis zur reichsten Ausführung bei Vorzugspreisen. Kostenvoranschläge sammt Entwürfen gratis u. franko.



Brutmaschinen

für Haus- und Wildgeflügel, rentable Geflügelhöfe richtet fachgemäss u. billig ein, Raitegeflügel aller Art, samtl. Zuchtgeräte liefert die Spezialfabrik

Nickerl u. Cie

G. m. b. H., Zentrale: Wien-Inzersdorf, Triesterstrasse 30. Telefon 9120. Verlangt Preiskatalog Nr. 122.

Grand Café Bristol

Gut ventilierte Lokalitäten. Täglich Konzerte. Täglich Kursberichte. Die gelesensten Journale liegen auf.

Für erstklassige Getränke und aufmerksame Bedienung bürgt

SALOMON & CSONTOS